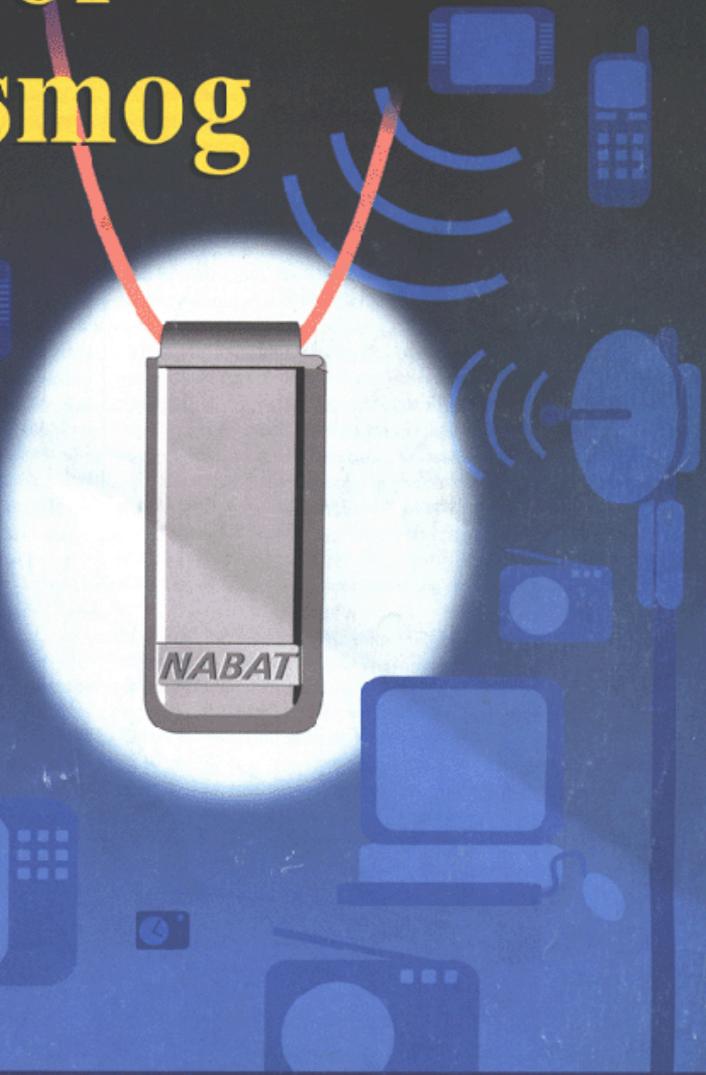


NABAT: Wieder eine geniale russische Erfindung

Endlich ein wirksamer

Schutz vor Elektrosmog

Der Beweis:
Wasser speichert Informationen



Genmanipulierte Lebensmittel sind illegal!

Wasser als Informationsspeicher S. 5



Der Japaner Masuro Emoto hat Wasser aus verschiedenen Gebieten eingefroren und die Kristalle unter dem Mikroskop fotografiert. Dabei kam er zu einer interessanten Erkenntnis: Je nachdem, von welchem Ort das Wasser entnommen wurde, ob es sich um Trinkwasser in Großstädten, Fluss-

wasser oder Quellwasser handelte, unterschieden sich die Kristallbilder erheblich voneinander.

In einer zweiten Stufe der Versuche untersuchte der Japaner, inwiefern Wasser dazu in der Lage ist, Informationen aufzunehmen. Die Informationen, um die es sich hierbei handelte waren Musik, Gedanken, Worte, Schrift oder auch Gebete. Die Ergebnisse seiner Fotografien sind faszinierend. Die Wasserkristalle entwickeln eindrucksvolle, wunderschöne harmonische oder auch krankhaft anmutende, disharmonische Formen – je nachdem, wie sie informiert wurden.

Damit liefert Emoto einen wissenschaftlichen Beweis dafür, dass Wasser in der Lage ist, Informationen, Gefühle und Gedanken aufzunehmen und zu speichern.

So wird nicht nur die informative Wirkungsweise der Homöopathie, der Neuen Homöopathie und der energetischen Medizin belegt, sondern auch die Energie der Gedanken, Gefühle und Musik auf uns Menschen sowie auf unsere gesamte Umwelt.

Genmanipulierte Lebensmittel sind illegal S. 34

Dass gentechnisch veränderte Lebensmittel immense Gefahren in sich bergen, ist den meisten raum&zeit-Lesern be-



reits bekannt. Wer bisher jedoch dachte, dass die Wissenschaftler der US-Regierung von der Unbedenklichkeit überzeugt sind, und dass sie deswegen grünes Licht für die Gentechnik gegeben haben, wird hier eines Besseren belehrt. Das Interview mit dem amerikanischen Anwalt Dr. Steven Drucker gibt Einblick in die – bisher unter Verschluss gehaltenen – Unterlagen der Wissenschaftler der US-Regierung. Dabei wird deutlich, dass selbst diese vor den Folgen der „Grünen Gentechnik“ gewarnt hatten. Diese Warnungen wurden jedoch von der Regierung in den Wind

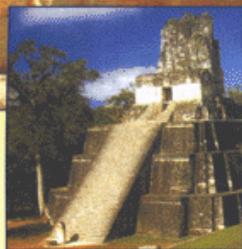
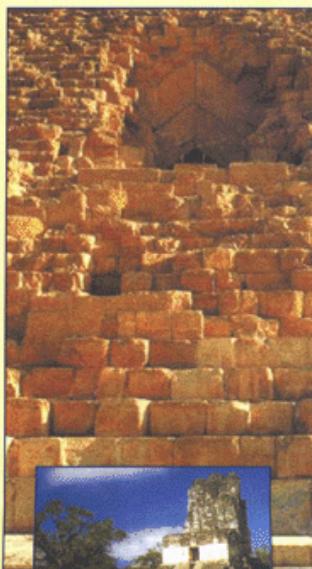
geschlagen und der Öffentlichkeit wurde erzählt, dass alles völlig sicher sei. Damit hat die US-Regierung aufgrund falscher Tatsachen-Aussagen den Grundstein für eine weltweite Entwicklung der Genmanipulation gelegt.

Öko-Power – Effektives Benzinsparen S. 90

In Zeiten, in denen Treibstoff immer teurer wird, kommt diese Erfindung gerade recht: Werner Hengstenberg hat ein Öl für den Motor entwickelt, das hilft, bis zu 40% Treibstoff zu sparen. Völlig ohne Risiken und Nebenwirkungen ermöglicht das Öl „Power Plus“ Geld und Benzin zu sparen und schon so die Umwelt. Wie alle genialen Erfindungen ist auch diese ziemlich einfach: Das Öl verteilt sich im Motor und durch seine spezielle Zusammensetzung lassen sich dadurch die Reibungseffekte um bis zu 95% reduzieren.

Pyramiden Orte der Maßstäbe S. 85

Wer auch immer die Pyramiden erbaut hat und wann auch immer sie entstanden sind – eins steht jedenfalls fest: Die Erbauer kannten das Geheimnis des „Global Scaling“. Dr. Hartmut

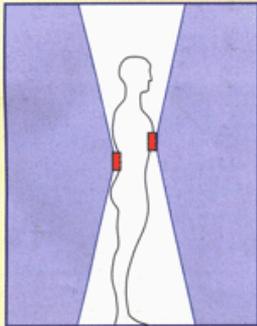


Müller gelingt in diesem Artikel die schlüssige Beweisführung, dass die Bauherren nicht nur die erst 1982 entdeckten Gesetze kannten, sondern dass sie sogar die Pyramiden entsprechend nach diesen Gesetzen bauten, damit das hohe mathematische und physikalische Wissen der Nachwelt überliefert wird. Müller ist davon überzeugt, dass es sich bei den Pyramiden nicht im ursprünglichen Sinne um Grabstätten handelte, sondern um unzerstörbare, bauliche Dokumente ihres Wissens, dass nie verloren gehen sollte.

Das Titelbild raum&zeit Nr. 107

Das Titelbild zeigt eine Illustration des neuen Elektromog-Schutzgerätes „NABAT“, erarbeitet von Christiane Maib.





NABAT – Der wirksame Schutz vor Elektrosmog S. 72

Um sich wirklich effektiv gegen unsichtbare Strahlungen schützen zu können, muss man vorerst verstehen, wie und auf welchen Ebenen diese wirken. Auch in diesem Bereich ist also ein ganzheitlicher Ansatz gefordert, der in unserer westlichen Wissenschaft leider fast gänzlich verloren gegangen ist. Dies ist in Russland zum Glück noch ein bisschen anders. So haben russische Wissenschaftler auf Grund einer holistischen Analyse des Phänomens der Strahlenwirkung ein Gerät entwickelt, das den Menschen nicht nur vor den negativen Auswirkungen schützt, sondern die negativen Schwingungen sogar noch in positive umwandelt. Der Bericht erklärt genau die Funktions- und Wirkungsweise dieses einzigartigen Schutzgerätes.



4 Editorial: Gentechnik – Ein großangelegter Menschenversuch

5 ■ Wasser als Informationsspeicher – Der wissenschaftliche Nachweis

Die Wasser-Kristall-Bilder des Japaners Masuro Emoto.
Von Hansruedi Obi, Zürich, Schweiz.

11 Arabische Naturmedizin – Teil I Leben nach dem Mondkalender.

Von Melita Giorgioni, Nürnberg.

22 Wo Sensitive Lebens-Energie-Berater dringend benötigt werden

Von Berufs-Beratung über Firmen-Beratung bis zur Heilkunst wartet ein ebenso vielfältiges wie lukratives Aufgabengebiet auf die Berater. Von Dr. Rosina Sonnenschmidt und Harald Knauss, Oberhaslach, Frankreich.

26 Seelische Probleme des Kindes werden als Legasthenie missdeutet

Unser Schulsystem produziert Legastheniker, weil Ursache und Wirkung verwechselt werden.
Von Dipl. Päd. Franz Josef Neffe, Pfaffenhofen-Beuren.

34 ■ Genmanipulierte Lebensmittel sind illegal

Ein Anwalt kämpft gegen die US-Regierung.
raum&zeit-Interview mit Dr. Steven M. Druker, Fairfield, Iowa.
Von Andrea Oellerich (M.A.), München.

42 Elektrische Skalarwellen – Review zum Meylschen Experiment

Von Dipl. Ing. André Waser, Einsiedeln, Schweiz.

48 Global Scaling: Die globale Zeitwelle

Zu bisher unveröffentlichten Arbeiten russischer Wissenschaftler. Von Dr. rer. nat. Hartmut Müller, Erfurt.

60 Als Vorführ-Tester sollten Sie sich zu schade sein

Der Vorführ-Effekt Bioenergetischer Test-Verfahren.
Von Dr. Rosina Sonnenschmidt, Oberhaslach, Frankreich.

63 Infos

4

5

11

22

26

34

42

48

60

63



Die Energiequelle des Universums

Von Dr. rer. nat. Hartmut Müller, Erfurt.

72 ■ NABAT: Das absolut wirksame Schutz- gerät gegen jede Form von Elektrosmog

Wieder einmal zeigt eine geniale russische Erfindung den richtigen Weg zur Problemlösung.
Von Hans-Joachim Ehlers, Wolfratshausen.

76 Dialog mit den Sprachlosen Teil III

Solange er lebt, ist der Mensch nie wirklich fühllos und stumm. Von Margot Müller, München.

82 Forschungsprojekt Lebens-Energie (VII): Von lebenslanger Hormonsubstitution befreit

Von Layena Bassols, München.

85 Orte der Maßstäbe

Das Geheimnis der Pyramiden heißt Global Scaling.
Von Dr. rer. nat. Hartmut Müller, Erfurt.

90 Öko-Power für den Motor

Ein neuartiger Ölzusatz hilft Treibstoff sparen und schon die Umwelt. Von Susanne Ehlers, Geretsried.

92 Dialog

94 Bücher

97 Templerische Geometrie und ägyptische Mysterien

Raffaels Kreuztragung mit ägyptischen Inhalten.
Von Volker Ritters, Kaufbeuren.

108 Informationen des Ausbildungszentrums

110 Impressum

68

72

76

82

85

90

92

94

97

108

110



NABAT:

Das absolut wirksame

Schutzgerät gegen jede Form von Elektromog

Wieder einmal zeigt eine geniale russische Erfindung den richtigen Weg zur Problemlösung. Von Hans-Joachim Ehlers, Wolfratshausen.

Das Angebot von Geräten und Mitteln gegen Elektromog ist groß. Alle behaupten von sich, wirksam gegen Elektromog zu sein. Doch die Enttäuschung der Anwender ist oft sehr groß. Das Skurrilste, das es in diesem Zusammenhang bisher auf dem Markt gibt, ist ein Spray gegen Elektromog. Ohne die Vielfalt der auf dem Markt befindlichen Geräte werten oder bewerten zu wollen, ist ihnen Allen eins gemeinsam: ihnen fehlt die Grundlagenforschung des Problems. Die immense Vielfalt technischer Störstrahlungen, die heute auf biologische Systeme einwirken, muss man ebenso weitestgehend in den Griff bekommen, wie den Prozess, der sich abspielt, wenn technische Störstrahlungen auf biologische Systeme treffen. Eine solche Grundlagenforschung, die sich über mehrere Jahre erstreckte, hat jetzt zu einer genialen russischen Erfindung geführt, die nachweisbar jede Form von Elektromog mit einer sehr hohen Frequenzbreite nicht nur abschirmt, sondern die sogar in der Lage ist, die negativ empfangene Störenergie in positive umzuwandeln. Das kleine „Wundergerät“ heißt NABAT. raum&zeit hat das Gerät im Institut für Raum-Energie-Forschung (in Memoriam Leonard Euler) testen lassen und stellt es voller Bewunderung für den russischen Erfindergeist hier vor.

Der fundamentale Unterschied zwischen der Erforschung technischer Störstrahlen durch russische Wissenschaftler gegenüber westlichen Wissenschaftlern besteht unter anderem darin, dass für russische Wissenschaftler sämtliche energetischen Ebenen, also auch die der mentalen und geistigen, wie selbstverständlich in die Forschungen mit einbezogen werden. Während

westliche Physiker das Grausen bekommen, wenn man ihnen von mentaler Energie erzählt, wissen russische Physiker, dass man natürlich alle energetischen Ebenen mit einbeziehen muss, wenn man die Komplexität des Energie- und Informationsaustausches zwischen Störstrahlungen und biologischen Systemen ergründen will. Ein weiterer fundamentaler Unterschied zwischen russischen und westlichen Wissenschaftlern be-

steht darin, dass man bei russischen Forschungen grundsätzlich kosmisch, das heißt universell, denkt, während westliche Physiker aus dem Kosmos längst ausgetreten sind und nur noch Details erforschen, die immer kleiner und immer engstirniger werden, so wie die Forschung selbst.

Die sieben Energie-Ebenen des Menschen

Deshalb war es für die Erfinder des NABAT selbstverständlich,

zunächst einmal die Ebenen zu definieren, auf denen der Mensch Informationen und Energien austauscht. Sie bedienen sich dabei der theosophischen Literatur. Danach gilt als höchste Ebene die primär göttliche, hier befindet sich die gesamte Zusammensetzung der Energie- und Informationsstruktur. Es folgt die Monada, die Ebene der Ganzheit, auf der die Informationen über die Zusammensetzung des Menschen aktiviert wird. Daran schließt die Ebene des Geistes, die sogenannte Atma, an, in der die Entnahme der Informationen im Menschen erfolgt. Darauf folgen die Intuitionsebene, auf der Informationen unmittelbar empfangen werden, die mentale oder Verstandesebene, auf der die Analyse, Kontrolle und Verteilung der Informationen erfolgt, die astrale Emotionsebene, auf der sich nicht kontrollierbare Informationen befinden und schließlich der physische Körper.

Umgekehrt betrachtet, sozusagen von unten nach oben, stellen sich die Verantwortungsbereiche bzw. Funktionen jeder Ebene folgendermaßen dar:

1. Die physische Ebene beinhaltet eine korrekte Zusammensetzung von physischen Strukturen und Komponenten, die Aktivität dieser Zusammensetzung entspricht der Gesundheit aller biologischen Systeme des menschlichen Organismus.
2. Die emotionale (astrale) Ebene beinhaltet eine Zusammensetzung der Informationen, die sich auf dem Niveau nicht analysierbarer Empfindungen befindet. Die Aktivität dieser Empfindung entspricht der Verteilung der inneren Informationsimpulse eines Menschen, die mit einer gesunden Funktion aller biologischen Systeme seines Organismus kompatibel ist.
3. Die mentale Ebene beinhaltet eine Analyse der inneren und äußeren Informationen, ihre Kontrolle und Verteilung.
4. Die intuitive Ebene beinhaltet eine nicht kontrollierbare Analyse der äußeren Informationen.
5. Auf der geistigen (atmischen) Ebene werden Informationen entnommen, die einem gänzlich

NABAT - Gerätepass

Das Schutzgerät ist für die Benutzung im Alltag und in Betrieben für die Vorbeugung und den Schutz vor schädlichen Strahlungen, die von technischen Geräten und Anlagen erzeugt werden, bestimmt.

Das Wirkungsprinzip des Gerätes liegt in der effektiven Absorption der negativen Energie- und Informationskomponente aus dem Strahlungsfluss, welche die pathologischen Prozesse im Organismus des Menschen verursacht. Deshalb ist dieses Gerät ein universelles Schutzgerät.

Die hohe Effektivität des Schutzgerätes ist von zahlreichen medizinischen und biologischen Untersuchungen verschiedener Forschungsorganisationen, darunter Laboratorien der Moskauer Staatlichen Universität, des Institutes des Gesundheitsministerium der Russischen Föderation und des Institutes des Militärs bestätigt worden.

Das Gerät kann für den Schutz vor Computermonitoren, Fernsehapparaten, Mikrowellengeräten, Mobilfunksendern und Telefonen benutzt werden. Er ist für Rechenzentren-Operateure, Kinder in Computerklassen, Personal in Fernseh- und Funkzentren, Polikliniken, Röntgenanlagen, Dispatcher- und Flugpersonal in der Luftfahrt, Mannschaften der Unterwasser- und Überwasserschiffe, Personal der Atomkraftwerke u.s.w. geeignet – also überall dort, wo Elektrosmoggefahr besteht.

Das Gerät braucht keine Stromquelle und ist ökologisch unbedenklich.

Es stimmt sich automatisch auf das Biofeld des Besitzers ein und wirkt als Schutznetz, indem es den Austausch zwischen Strahlungsquelle und dem Strahlungsempfänger verhindert. Bei schädlichen Strahlungseinwirkungen wird es

spontan aktiv, ansonsten befindet er sich im Ruhezustand.

Das Gerät ist so zu tragen, dass die Oberfläche mit der Nummer des Erzeugnisses zum Körper, also nach innen bzw. nach unten gerichtet sein sollte. Der beste Effekt wird beim Tragen des Gerätes im Bereich des Herzzentrums (Brustmitte) erreicht. Beim Familienabend vor dem Fernseher wird es direkt vor das Fernsehgerät gelegt.

Wenn Sie das Gerät immer bei sich tragen, schützen Sie sich und gleichzeitig reinigen Sie die Umwelt von schädlichen Strahlungen. Ein Rundum-Schutz ist nur möglich, wenn ein Gerät auf der Brust und eines auf dem Rücken getragen wird.

Technische Charakteristiken und Nutzbedingungen

Abmessung: 56x25x13 mm
Gewicht: 40 Gramm
Bereich der Arbeitstemperatur: -50 bis +50 C°
Relative Feuchtigkeit: bis 98%
Atmosphärischer Druck: 400 bis 800 mm Hg

Vor Beschädigung bewahren.

Die Garantieverpflichtungen

Die Arbeitsfähigkeit des Gerätes wird bei Beachtung der Nutzungsbedingungen gewährleistet.

Garantiezeit: 5 Jahre
Betriebsdauer des Gerätes: nicht unter 10 Jahren

Achtung!

Das Gerät ist einzigartig, keine Imitation möglich. Ein Versuch des Kopierens kann zur Kumulation des Negativpotentials mit anschließendem Durchbruch des Biofeldes des Nutzers führen.



chen und korrekten Zustand des menschlichen Wesens und der Persönlichkeit

entsprechen.

6. Die monadische Ebene beinhaltet die Aktivierung eines Energie- und Informationsimpulses im Planetensystem, die der Aktivierung der ganzen, oben erwähnten, Struktur entspricht.

7. In der adischen Ebene findet sich die Zusammensetzung des Energie- und Informationssystems.

Beim Betrieb verschiedener technischer Anlagen und Geräte, die auf dem Prinzip der Ausstrahlung elektrischer Spannung, elektromagnetischer und anderer Wellen, SHF- und UHF-Strahlungen oder radioaktiver Strahlung beruhen, steigt in der Energie- und Informationszusammensetzung die Austauschaktivität und Intensität vieler Komponenten an. Diese erhöhte Austauschaktivität und Intensität wirkt auf die Zusammensetzung der Energie- und Informationssysteme. Die Austauschgeschwindigkeit steigt an, das normale Gleichgewicht in der Aktivität der positiven und negativen Ladung wird gestört. Die Strukturen der Ebenen werden damit einem beschleunigten Zerstörungsprozess, das heißt einer erhöhten Aktivität der negativ geladenen Energie- und Informationsteilchen, unterworfen.

Forschungen ergaben, dass dieser Prozess auf der Intuitionsebene erfolgt, das heißt auf der Ebene, auf welcher das System den Energie- und Informations-

austausch als einen selbständigen Bestandteil des Energie- und Informationsplanensystems realisiert.

Der Prozess der Störung des Austauschalgorithmus bei der Aktivierung des negativen Energiegehaltes eines techni-

schen oder biologischen Objektes kann folgendermaßen dargestellt werden:

Die Strahlungen, die technische Störungen verursachen

Auf der Intuitionsebene wird der Wahrnehmungsprozess gestört, was sich in Form von Orientierungsverlust in der Umwelt, Passivität bei der Übertragung und dem Empfang der Informationen, ja, Hemmungen in den Wechselbeziehungen mit der Umwelt auswirken kann.

Auf der mentalen Ebene wird die Analyse und Kontrolle der Informationen in allen Prozessen, die dieser Erscheinung zu eigen sind, gestört.

Auf der emotionalen Ebene kommt es zu einer Aktivierung von negativen Sendepulsen, Depression, Schwermütigkeit und Müdigkeit im Energie- und Informationsaustausch mit der Umwelt, sowie einer Konzentration der Aufmerksamkeit auf negative Erscheinungen und Objekte.

Auf der physischen Ebene bewirkt es eine Störung der Gesundheit der Systeme des menschlichen Organismus, Ermüdung, chronische Schmerzen, neurotische Erscheinungen, eine Aktivierung von verschiedenartigen Erkrankungen und Pathologien sowie Funktionsverstörungen.

In Russland erstellt man von der Industrie unabhängige medizinische Statistiken für Personen, die ständig vor Computern sitzen. Bei Beobachtungen und Forschungen von jungen Frauen, die ständig vor Computern ar-

beiten, kamen Wissenschaftler zu dem Ergebnis, dass hier signifikant gegenüber einer Kontrollgruppe folgende Phänomene auftreten:

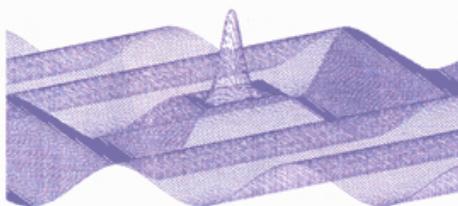
Die Frauen neigen zu unwillkürlichen Tränenausbrüchen, ihre Sehkraft sinkt, die Gesichtshaut welkt, und es bilden sich frühzeitig Falten. Es kommt zu erhöhter Ermüdung und Reizbarkeit, Störungen der Drüsenfunktionen, Geschwulstbildung, Störungen der menstrualen und der Geburtsfunktion, weshalb die Wahrscheinlichkeit von Fehlgeburten ansteigt.

Diese russischen Studien sind an sich nur ein weiterer Beleg für die Schädlichkeit technischer Störstrahlungen, allerdings mit dem Unterschied, dass die russischen Untersuchungen sich auf alle Ebenen der Energiefelder beziehen.

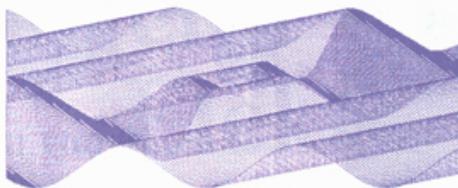
So arbeitet und wirkt NABAT

Das Problem für die russischen Erfinder bestand nun darin, Störstrahlungen der unterschiedlichsten Frequenzen und der unterschiedlichsten Intensitäten abzuschirmen und zwar so,

dass sie auch auf den unterschiedlichsten energetischen Ebenen des Biosystems des Menschen keinen Schaden mehr anrichten können. Und dieses Problem wurde mit NABAT in wirklich genialer Weise gelöst. NABAT empfängt das elektromagnetische Störsignal, verschiebt die Phase des Signals simultan und sendet dieses phasenverschobene Signal über eine eingebaute Minicomputeranlage von höchster Effizienz wieder nach außen. Durch die Überla-



Grafik 1



Grafik 2



Grafik 3



Grafik 4

gerung (Interferenz) des gesendeten phasenverschobenen Signals mit dem Störsignal wird die informative Komponente des Störsignals gelöscht. Damit werden die informativen Wellenspitzen, welche die Hauptursache für die schädliche Auswirkung technischer Störstrahlen auf biologische Systeme sind, geglättet. Durch verschiedene und völlig neue Innenaustattungen des NABAT wird unter anderem mit dem Logarithmus nach Euler ($e = 2,718$)

gearbeitet. Das ermöglicht dem NABAT, einen sehr großen Frequenzbereich abzudecken. NABAT ist nach den Tests des Instituts für Raum-Energie-Forschung (in memoriam Leonard Euler) offensichtlich in der Lage, Wellenlängen vom Dezimeter bis zum Millimeterbereich (also bis Infrarot) zu empfangen. Das entspricht etwa dem gesamten Gigahertzfrequenzband. Hochfrequente elektromagnetische Stör-signale haben somit kaum eine Chance, nicht geglättet zu werden, wenn sie in den Wirkungsbereich des NABAT kommen. Auch die Energieversorgung des Minigerätes ist genial gelöst: NABAT nutzt die Energie der Störsignale für seinen eigenen Betrieb. Durch weitere Inneneinrichtungen, die dem Patentschutz unterliegen, findet die maximale informative Auslöschung des Stör-signals bereits in ca. 1,5 m Entfernung vom Schutzgerät statt. Trägt man also NABAT vor sich, werden die Störsignale spätestens in einer Entfernung von 1,5 m vor der geschützten Person informativ gelöscht. Deshalb ist es höchst wichtig, das Gerät richtig zu tragen. Die glatte Seite des Gehäuses muss nach außen und die abgestufte Rückseite mit der Seriennummer zum Körper hin getragen werden. Dreht sich das Gerät zufällig auf die Seite, besteht keine Schutzwirkung mehr. Man sollte deshalb vielleicht auch in Erwägung ziehen, das Gerät an eine steife Kunststofffläche zu kleben und diese dann an der Kleidung mit einer Spange fest-zustecken. Rundumschutz kann ein Gerät allein jedoch nicht bie-

ten, da beim Tragen vor der Brust die gesamte Rückenpartie ungeschützt bleibt. Deshalb empfiehlt sich für den Rundumschutz generell die Anwendung zweier Schutzgeräte, eines auf dem Rücken, eines vor der Brust.

NABAT mit Gerätepass

Die Hightech-Inneneinrichtung des Schutzgerätes NABAT ist so konstruiert, dass bei anwendungsgerechter Handhabung, hierzu gibt es einen Gerätepass, eine Garantieleistung von fünf Jahren durchaus gewährt werden kann. Ein weiterer Vorteil des Schutzgerätes NABAT ist die Tatsache, dass es sich automatisch auf das jeweilige Biofeld des Trägers oder der Trägerin einstellt. Es passt sich also der bioenergetischen Umgebung, die es schützen soll, an.

Tests des Instituts für Raum-Energie-Forschung (in memoriam Leonard Euler) wiesen eine absolut zuverlässige Wirkungsweise von NABAT nach. Unter anderem wurden dreidimensionale Grafiken erstellt, um darzustellen, wie simulierte Störsignale (Spitze im Zentrum) pedantisch gelöscht werden. Die Grafiken 1 und 2 zeigen diese Löschung für additive Spektren, die Grafiken 3 und 4 für multiplikative Spektren.

Sozusagen als Nebeneffekt stellte sich bei Tests und Untersuchungen heraus, dass NABAT nicht nur abschirmt, sondern dass es sogar negative Informationen in positive umwandelt. Diese Transformation hat offenbar auch eine äußerst positive Auswirkung auf das Biofeld bzw. das bioenergetische System Mensch. Dieser Bereich befindet sich zwar noch in Untersuchung, ermutigt aber jetzt schon zu den schönsten Hoffnungen. raum&zeit wird über diese positiven biologischen Effekte noch berichten.

Bezugsquellennachweis:

NABAT kann bezogen werden bei: Markt-Kommunikation GmbH & Co. KG, Göttinger Straße 14c, 82515 Wolfpatshausen, Tel.: 08171 / 41 87-6, Fax: 08171 / 41 87-66, e-Mail: vertrieb@markt-kommunikation.de; Preis: 290,- + Porto + Verpackung.